

Vorlage für die Sitzung des Senats am 10. Juli 2018

**Nachfolge von Herrn Haushaltsdirektor Schneider in den Aufsichtsgremien
bremischer Beteiligungsgesellschaften**

A. Problem

Herr Schneider, Leiter der Abteilung Haushalt, Kredit und Vermögen bei der Senatorin für Finanzen, wird mit Ablauf des 31. Juli 2018 aus dem Dienst der Freien Hansestadt Bremen ausscheiden. Deshalb ist über die Besetzung der von Herrn Schneider für die Freie Hansestadt Bremen in den Aufsichtsgremien der Bremer Aufbau-Bank GmbH, der Bürgschaftsbank Bremen GmbH, der Bremer Verkehrs- und Beteiligungsgesellschaft mbH, der BREPARK GmbH, der Jade Weser Port Realisierungsgesellschaft mbH sowie der Jade Weser Port Realisierungsgesellschaft mbH & Co. KG zu entscheiden. Herr Schneider hat die Niederlegung seiner in den vorgenannten Aufsichtsräten wahrgenommenen Mandate zum 30. Juni 2018 erklärt.

B. Lösung

Die Senatorin für Finanzen schlägt dem Senat vor, die Aufsichtsräte der Bremer Verkehrs- und Beteiligungsgesellschaft mbH und der Bremer Aufbau-Bank GmbH mit Herrn Staatsrat Strehl, die Aufsichtsräte der BREPARK GmbH, der Jade Weser Port Realisierungsgesellschaft mbH sowie der Jade Weser Port Realisierungsgesellschaft mbH & Co. KG mit Herrn Duveneck, stellvertretender Leiter der Abteilung Haushalt, Kredit und Vermögen bei der Senatorin für Finanzen, und den Verwaltungsrat der Bürgschaftsbank GmbH mit Herrn Dr. Weller, Referatsleiter bei der Senatorin für Finanzen, zu besetzen.

Die vorgenannten Besetzungen erfolgen vorübergehend bis zur Besetzung der Leitung der Abteilung Haushalt, Kredit und Vermögen bei der Senatorin für Finanzen. In diesem Kontext wird eine infolge der Umsetzung dieser Senatsvorlage eintretende Überschreitung der durch den Public Corporate Governance Kodex der Freien Hansestadt Bremen empfohlenen Höchstzahl von fünf Aufsichtsratsmandaten in Kauf genommen.

C. Alternativen

Werden nicht vorgeschlagen

D. Finanzielle und Personalwirtschaftliche Auswirkungen, Gender-Prüfung

Finanzielle / Personalwirtschaftliche Auswirkung

Keine

Gender-Prüfung

Die Geschlechterquote in den Aufsichtsräten bleibt gleich oder ändert sich je nachdem, ob die Nachbesetzung der Stelle des Haushaltsdirektors mit einem Mann oder einer Frau erfolgt

E. Beteiligung und Abstimmung

Die Vorlage ist mit dem Senator für Umwelt, Bau und Verkehr, dem Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen und der Senatskanzlei abgestimmt. Sie wurde der Bremischen Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau zur Kenntnis gegeben.

F. Öffentlichkeitsarbeit und Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz

Öffentlichkeitsarbeit

Entfällt

Veröffentlichung nach dem IFG

Die Vorlage ist zur Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz geeignet.

G. Beschluss

- 1) Der Senat beschließt, jeweils mit sofortiger Wirkung
 - a) die Aufsichtsräte der Bremer Verkehrs- und Beteiligungsgesellschaft mbH und der Bremer Aufbau-Bank GmbH mit Herrn Staatsrat Strehl,
 - b) die Aufsichtsräte der BREPARK GmbH, der Jade Weser Port Realisierungs-Beteiligungsgesellschaft mbH sowie der Jade Weser Port Realisierungsgesellschaft mbH & Co. KG mit Herrn Duveneck sowie
 - c) den Verwaltungsrat der Bürgschaftsbank Bremen GmbH mit Herrn Dr. Weller zu besetzen.
- 2) Der Senat bittet die Senatorin für Finanzen um die entsprechende Umsetzung.